

Zeitschrift:	Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss Entomological Society
Herausgeber:	Schweizerische Entomologische Gesellschaft
Band:	2 (1866-1868)
Heft:	3
Artikel:	Eine hemipterologische Frage
Autor:	Müller, Albert
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-400218

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nachträge zum Verzeichniss der schweizerischen Insecten.

Hemiptera.

Orthostira gracilis Fieb. Unter Moos an Felsen auf dem Kamm der Gysulafluh 2990' s. M. bei Aarau. Anfang April 1 Exemplar (Fr.).

Eine hemipterologische Frage.

In Herrn Professor August Menzel's Necrolog von J. J. Bremsel. (pag. 29) wird letzterm Forscher die Beobachtung zugeschrieben, dass „unter den Hemiptern einzig Monanthia convergens, (*M. humuli* Fab.) und zwar nur bis zur ersten Häutung minire.“

Bei der anerkannten Genauigkeit, die Bremsel's Arbeiten kennzeichnen, fällt es schwer, Zweifel über die Richtigkeit dieser Angabe aufkommen zu lassen, während man auf der andern Seite nicht leicht begreifen kann, auf welche Weise das Miniren eines Hemipteron vor sich geht.

Weder Herr Frei-Gessner in seinem Verzeichniss der schweizerischen Hemiptern, noch Douglas & Scott in ihrem jüngst von der Royal Society publizirten Werke „British Hemiptera-Heteroptera“ erwähnen obiger Notiz und Zweck dieser Zeilen ist, entweder zur genaueren Untersuchung und wenn möglich Bestätigung dieses interessanten Factum's anzuregen oder Auskunft zu erlangen, ob vielleicht diese Frage irgendwie ohne Wissen des Schreibers bereits ihre Erledigung gefunden hat.

Albert Müller.

Beiträge zur Naturgeschichte der Schmetterlinge

von J. Wullschlegel in Lenzburg.

Als ich im Jahre 1859 in der Stettiner entomologischen Zeitung Mittheilungen über die ersten Stände von *Polia Rufocincta* Hübner und *Dianthoecia Magnolii* Boisduvol, welche meines Wissens bis dahin noch unbekannt waren, machte, war mir erst die bereits ausgewach-